

SCHUL - MAV - FACHTAGUNG 2017

13.03.2017 in Nürnberg



Stefan Roth | roth-cartoons.de

**Informations- und Erfahrungsaustausch
– Schulen im Caritas-Bereich (AVR)**



Einleitung

- ⊙ Für Lehrkräfte, die nach **Anlage 21 zu den AVR** beschäftigt und eingruppiert sind, gelten u.a. bezüglich **Eingruppierung und Vergütung** die für „vergleichbare Beschäftigte des jeweiligen Bundeslandes geltenden Regelungen.“
- ⊙ In **Bayern** gelten somit die **Abschlüsse** des Tarifvertrages des öffentlichen Dienstes der Länder (**TV-L**) für **Lehrkräfte**, die unter die **Anlage 21 AVR** fallen „**automatisch**“ – ein Beschluss der Bundes- bzw. der Regionalkommission Bayern ist nicht erforderlich !
- ⊙ Im Folgenden werden die **wesentlichen Änderungen / Auswirkungen der Einigung des TV-L vom 17. Februar 2017** für KollegInnen, die nach der **Anlage 21 AVR** beschäftigt und eingruppiert sind, dargestellt.



Laufzeit der Tarifeinigung TV-L

Einigungspapier VIII. u. IX.

- Ⓢ In der Tarifeinigung vom 17. Februar 2017 haben sich die Tarifparteien auf eine **Laufzeit von 24 Monaten** verständigt: **01. Januar 2017 - 31. Dezember 2018.**
- Ⓢ **Wichtig:**
Die Erklärungsfrist für Gewerkschaften und Arbeitgeber läuft noch bis 31. März 2017.



Erhöhung der Tabellenentgelte des TV-L I

Einigungspapier I.

Die **Tabellenentgelte** (einschließlich der Beträge aus einer individuellen Zwischen- und Endstufe sowie der Tabellenwerte für die Entgeltgruppen 2 Ü, 13 Ü und 15 Ü) werden **in 2 Schritten erhöht**:

- **01. Januar 2017: + 2,0 % oder 75 €**
- **01. Januar 2018: + 2,35 %.**

Erhöhung der Tabellenentgelte des TV-L II




Einigungspapier I.

Erhöhung der Tabellenentgelte zum 01. Januar 2017 (+ 2,0 % oder 75 €):



Entgelterhöhung TV-L 2017						
	1	2	3	4	5	6
E 15	84.27	93.43	96.88	109.14	118.42	
E 14	76.30	84.63	89.51	96.88	108.19	
E 13	70.35	78.08	82.25	90.34	101.52	
E 12	75.00	69.99	79.75	88.32	99.38	
E 11	75.00	67.49	72.37	79.75	90.46	
E 10	75.00	65.15	69.99	74.87	84.15	
E 9	75.00	75.00	75.00	68.21	74.39	
E 8	75.00	75.00	75.00	75.00	75.00	75.00
E 7	75.00	75.00	75.00	75.00	75.00	75.00
E 6	75.00	75.00	75.00	75.00	75.00	75.00
E 5	75.00	75.00	75.00	75.00	75.00	75.00
E 4	75.00	75.00	75.00	75.00	75.00	75.00
E 3	75.00	75.00	75.00	75.00	75.00	75.00
E 2	75.00	75.00	75.00	75.00	75.00	75.00
E 1		75.00	75.00	75.00	75.00	75.00

Bei allen **gelb** markierten Tabellenfeldern beträgt die Entgelterhöhung pauschal 75 €. Bei den **rot** markierten Tabellenfeldern beträgt die Entgelterhöhung 2%, aber weniger als 75 €, bei den **blau** markierten Tabellenfeldern ebenfalls 2%, hier ergeben sich allerdings mehr als 75 €.

	+75 € pauschal	} linear +2,0%
	weniger als +75 €	
	mehr als +75 €	

Erhöhung der Garantiebeträge des TV-L

Einigungspapier I.

**Erhöhung der Garantiebeträge in § 17 Abs. 4 TV-L ab 01. Januar 2017 um 2,0 % (!!)
und ab 01. Januar 2018 um weitere 2,35 %:**

	Garantiebeträge	
	E 1 bis E 8	E 9 bis E 15
01.01.2018-31.12.2018	32,02 € (+2,35%)	64,01 € (+2,35%)
01.01.2017-31.12.2017	31,28 € (+2,0%)	62,54 € (+2,0%)
01.03.2016-31.12.2016	30,67 € (+2,3%)	61,31 € (+2,3%)
01.03.2015-29.02.2016	29,94 € (+2,1%)	59,84 € (+2,1%)
01.01.2014-28.02.2015	29,32 € (+2,95%)	58,61 € (+2,95%)
01.01.2013-31.12.2013	28,48 € (+2,65%)	56,93 € (+2,65%)
01.01.2012-31.12.2012	27,74 € (+1,9%)	55,46 € (+1,9%)
01.04.2011-31.12.2011	27,22 € (+1,5%)	54,43 € (+1,5%)
01.03.2010-31.03.2011	26,82 € (+1,2%)	53,63 € (+1,2%)
01.03.2009-28.02.2010	26,50 € (+3,0%)	52,99 € (+3,0%)
01.01.2008-28.02.2009	25,73 € (+2,9%)	51,45 € (+2,9%)
01.11.2006-31.12.2007	25,00 €	50,00 €



Einführung der Stufe 6 in den Entgeltgruppen 9 bis 15 I

Einigungspapier II. und Anlage 1 zum Einigungspapier

Zum **01. Januar 2018** wird in den Entgeltgruppen 9 bis 15 TV-L jeweils eine **Stufe 6** neu eingeführt:

- ⊗ Die **Stufe 6** wird nach einer **Laufzeit** (§ 16 Abs. 3 Satz 1 TV-L) von **5 Jahren** in der **Stufe 5** erreicht.
- ⊗ Die **bis 31. Dezember 2017** in der **Stufe 5** (oder der individuellen Endstufe 5+) verbrachte **Zeit** wird berücksichtigt.
- ⊗ Die **Tabellenwerte der Stufe 6** werden **ab dem 01. Januar 2018** um **1,5 %** und **ab dem 01. Oktober 2018** um **3,0 %** über dem **Tabellenwert der Stufe 5** liegen.

Einführung der Stufe 6 in den Entgeltgruppen 9 bis 15 II

Einigungspapier II. und Anlage 1 zum Einigungspapier

Zum **01. Januar 2018** wird in den Entgeltgruppen 9 bis 15 TV-L jeweils eine Stufe 6 neu eingeführt:

Entgeltgruppe	Endstufe 5 am 01.01.2018	Erhöhung	Endstufe 6 ab 01.01.2018	Erhöhung	Endstufe 6 ab 01.10.2018	Gesamtabstand Stufe 6 zu Stufe 5 zum 31.12.2018
15	6181.49	+1,5% +92.72	6274.21	(+1,48%) +92.72	6366.93	+3% +185.44
14	5647.28	+1,5% +84.71	5731.99	(+1,48%) +84.71	5816.70	+3% +169.42
13Ü	5647.28	+1,5% +84.71	5731.99	(+1,48%) +84.71	5816.70	+3% +169.42
13	5299.43	+1,5% +79.49	5378.92	(+1,48%) +79.49	5458.41	+3% +158.98
12	5187.62	+1,5% +77.83	5265.44	(+1,48%) +77.83	5343.25	+3% +155.66
11	4721.77	+1,5% +70.82	4792.59	(+1,48%) +70.82	4863.42	+3% +141.64
10	4392.57	+1,5% +65.89	4458.46	(+1,48%) +65.89	4524.35	+3% +131.78
9	3883.21	+1,5% +58.25	3941.46	(+1,48%) +58.25	3999.71	+3% +116.50

Sonderfall „kleine“ Entgeltgruppe 9 I

Einigungspapier II. und Anlage 1 zum Einigungspapier

Bei **Beschäftigten der Entgeltgruppe 9** mit einer besonderen Laufzeit von 5 Jahren in Stufe 2 und mit Stufe 4 als Endstufe („kleine“ Entgeltgruppe 9) gilt:

Das Tabellenentgelt erhöht sich nach 5 Jahren in Stufe 4

- Ⓢ ab dem **01. Januar 2018** um **53,41 €**
- Ⓢ ab dem **01. Oktober 2018** um weitere **53,40 €**.

Auch hier wird die **bis 31. Dezember 2017 in der Stufe 4** (oder der individuellen Endstufe 4+) **verbrachte Zeit berücksichtigt**.

Der Zugewinn mit Erreichen der Stufe 6 bzw. mit dem erhöhten Tabellenentgelt in Stufe 4 der kleinen EG 9 wird auf den Strukturausgleich (§ 12 TVÜ-L) angerechnet.



Sonderfall „kleine“ Entgeltgruppe 9 II

Einigungspapier V.

Bei Neueinstellungen von Beschäftigten der Entgeltgruppe 9 mit einer besonderen Laufzeit von 5 Jahren in Stufe 2 und mit Stufe 4 als Endstufe („kleine“ Entgeltgruppe 9) erfolgt die Eingruppierung in die Stufe 3 bei Vorliegen einer einschlägigen Berufserfahrung von insgesamt mindestens 6 Jahren.



Tarifvertrag über die Eingruppierung und die Entgeltordnung für Lehrkräfte der Länder (TV EntgO-L) vom 28. März 2015 I

Einigungspapier IV. und Anlagen 4a und 4b zum Einigungspapier

Mit den Gewerkschaften dbb beamtenbund und tarifunion, ver.di und GEW wurden folgende **Vereinbarungen zum TV EntgO-L vom 28. März 2015** getroffen:

@ Aussetzen der Anhebung der Angleichungszulage

Die **Anhebung der Angleichungszulage** (Anhang 1 zum TV EntgO-L) wird **bis zum 31. Dezember 2018** ausgesetzt.

Tarifvertrag über die Eingruppierung und die Entgeltordnung für Lehrkräfte der Länder (TV EntgO-L) vom 28. März 2015 II

Einigungspapier IV. und Anlagen 4a und 4b zum Einigungspapier

Mit den Gewerkschaften dbb beamtenbund und tarifunion, ver.di und GEW wurden folgende **Vereinbarungen zum TV EntgO-L vom 28. März 2015** getroffen:

@ Neue Antragsfristen für Höhergruppierung und Entgeltgruppenzulage

Mit der Unterschrift der GEW zum TV EntgO-L werden **neue Fristen** für die **Antragsstellung von am 31. Juli / 01. August 2015 vorhandenen Beschäftigten auf Höhergruppierung** und eine **Entgeltgruppenzulage** vereinbart.

Anträge auf Höhergruppierung und Entgeltgruppenzulage können bis zum 31. Mai 2017 gestellt werden (Ausschlussfrist !).
Ein **Antrag auf Höhergruppierung** wirkt für die **Stufenzuordnung zurück auf den 01. August 2015**; beide Anträge werden **entgeltwirksam zum 01. März 2017**.

Tarifvertrag über die Eingruppierung und die Entgeltordnung für Lehrkräfte der Länder (TV EntgO-L) vom 28. März 2015 III

Einigungspapier IV. und Anlagen 4a und 4b zum Einigungspapier

Mit den Gewerkschaften dbb beamtenbund und tarifunion, ver.di und GEW wurden folgende **Vereinbarungen zum TV EntgO-L vom 28. März 2015** getroffen :

- Ⓢ **Ruht das Arbeitsverhältnis am 01. März 2017, beginnt die Frist von 3 Monaten für die Antragstellung auf Höhergruppierung mit der Wiederaufnahme der Tätigkeit. Der Antrag wirkt für die Stufenzuordnung zurück auf den 01. August 2015 und wird entgeltwirksam mit der Wiederaufnahme der Tätigkeit.**
- Ⓢ **Ruht das Arbeitsverhältnis am 01. März 2017, beginnt die Frist von 3 Monaten für die Antragstellung auf Entgeltgruppenzulage mit der Wiederaufnahme der Tätigkeit. Der Antrag wird entgeltwirksam mit der Wiederaufnahme der Tätigkeit.**

Tarifvertrag über die Eingruppierung und die Entgeltordnung für Lehrkräfte der Länder (TV EntgO-L) vom 28. März 2015 IV

Einigungspapier IV. und Anlagen 4a und 4b zum Einigungspapier

Wichtig:

- Ⓢ Die **Frist für die Antragsstellung auf die Angleichungszulage** wurde **nicht verändert**:

Ein **Antrag auf die Angleichungszulage** kann **bis spätestens 31. Juli 2017** gestellt werden.

Ruht das Dienstverhältnis am 01. August 2015, beginnt die Ausschlussfrist von einem Jahr zur Antragsstellung erst mit der Wiederaufnahme der Tätigkeit.

In beiden Fällen **wirkt ein Antrag auf die Angleichungszulage zurück auf den 01. August 2016.**



Ausnahmen vom Geltungsbereich der Tarifeinigung

Einigungspapier VII.

Für Beschäftigte, die spätestens mit Ablauf des 17. Februar 2017 aus dem Arbeitsverhältnis ausgeschieden sind, gelten die Vereinbarungen nur, wenn sie dies bis zum 31. August 2017 schriftlich beantragen !!



Ergebnis der Tarifrunde TV-L 2017 vom 17. Februar 2017

..... Fragen ??

@

@

„Literatur-Empfehlungen“

- ④ **Internetseite Öffentlicher Dienst.Info**
<http://oeffentlicher-dienst.info/tv-l/tr/2017/>

- ④ **Internetseite Tarifgemeinschaft der Länder**
<http://www.tdl-online.de/startseite.html>

- ④ **„Information zum Tarifvertrag über die Eingruppierung und die Entgeltordnung für die Lehrkräfte der Länder (TV EntgO-L)“**
– RK Bayern Magazin Nr. 1 vom März 2016
Hrsg.: Mitarbeiterseite der Regionalkommission Bayern
<http://www.akmas.de/regionen/bayern/arbeitshilfen/>



für die Aufmerksamkeit !